



Nutzungsbedingungen STILL Smart Portal

1 Gegenstand und Anwendungsbereich dieser Nutzungsbedingungen

- 1.1 Diese „Nutzungsbedingungen STILL Smart Portal“ („**Nutzungsbedingungen**“) gelten zwischen der STILL GmbH, Berzeliusstraße 10, 22113 Hamburg („**STILL**“) und dem im zugrundeliegenden Vertrag („**Vertrag**“) über die Gewährung des Zugangs zu der Online-Plattform „STILL Smart Portal“ („**Smart Portal**“) genannten Unternehmen („**Kunde**“). STILL und der Kunde werden nachstehend einzeln auch als „**Partei**“ und zusammen als die „**Parteien**“ bezeichnet.
- 1.2 STILL stellt dem Kunden mit dem Smart Portal kostenfrei eine digitale Plattform zur Verfügung, die dem Kunden die Verwaltung seiner Flurförderzeuge und Intralogistik-Geräte („**Flotte**“) und die Optimierung von Betriebsprozessen betreffend die Flotte ermöglicht. Über einen zentralen Zugang zur Benutzeroberfläche erhält der Kunde entsprechend der Festlegung im Vertrag Zugriff auf verschiedene Leistungs- und Funktionspakete des Smart Portal („**Pakete**“), z.B. für das Flottenmanagement, für Energienutzung und Lademanagement der Flotte oder Analysen von Betrieb und Nutzung der Flotte.
- 1.3 Diese Nutzungsbedingungen enthalten die allgemeinen Bedingungen für die kostenfreie Bereitstellung und Nutzung des Smart Portal und der damit verbundenen Leistungen von STILL für den Kunden. Diese Nutzungsbedingungen sind integraler Bestandteil des zwischen den Parteien bestehenden Vertrags. Im Falle von Widersprüchen zwischen diesen Nutzungsbedingungen und dem Vertrag gehen die Bestimmungen des Vertrags diesen Nutzungsbedingungen vor.
- 1.4 Für die Ersteinrichtung des Kunden und seiner Flotte auf dem Smart Portal oder für die laufende Unterstützung des Kunden bei der Nutzung des Smart Portal können STILL, mit STILL verbundene Unternehmen oder sonstige Unternehmen zusätzliche, für den Kunden kostenpflichtige Leistungen anbieten („**kostenpflichtige Leistungen**“). Kostenpflichtige Leistungen von STILL unterliegen ausschließlich den Registrierungs- und Unterstützungsservicebedingungen STILL Smart Portal, die der Kunde jederzeit hier einsehen kann: still.eu/ssp (Registrierungs- und Unterstützungsservicebedingungen Smart Portal). Für kostenpflichtige Leistungen von mit STILL verbundenen Unternehmen oder sonstigen Unternehmen gelten ggf. andere, direkt zwischen dem Kunden und diesen mit STILL verbundenen Unternehmen oder sonstigen Unternehmen vereinbarte Bedingungen. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen finden auf die kostenpflichtigen Leistungen in keinem Falle Anwendung.
- 1.5 Wenn der Kunde für seine Flotte mobile Applikationen von STILL („**Apps**“) zur Durchführung von Fahrzeugzustandsbewertungen vor Inbetriebnahme (Pre-Shift Checks) verwendet, gelten für die Nutzung dieser Apps anstelle dieser Nutzungsbedingungen ausschließlich die für den Kunden hier abrufbaren Bedingungen: still.eu/ssp (Nutzungsbedingungen Smart Driver App).

1.6 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, und STILL widerspricht ihrer Einbeziehung ausdrücklich. Dies gilt auch dann, wenn STILL dem Kunden in Kenntnis solcher AGB des Kunden das Smart Portal zur Verfügung stellt oder sonstige Leistungen für den Kunden erbringt. Wenn die internen Organisationsrichtlinien des Kunden im Zusammenhang mit dem Abschluss des Vertrags die Erstellung eines Bestellformulars oder eines ähnlichen Dokuments (Purchase Order) durch den Kunden erfordern, wird der Kunde unbeschadet des vorstehenden Satzes sicherstellen, dass der Inhalt einer Bestellung nicht von den Bestimmungen des Vertrags und dieser Nutzungsbedingungen abweicht.

2 Leistungsumfang

- 2.1 Gemäß den Bestimmungen des Vertrags und dieser Nutzungsbedingungen wird STILL
- 2.1.1 dem Kunden, unbeschadet vereinbarter kostenpflichtiger Leistungen zur Ersteinrichtung des Smart Portals für den Kunden und vorbehaltlich der Verfügbarkeit der für den Betrieb des Smart Portal eingesetzten IT-Infrastruktur („**Verfügbarkeit**“), einen Zugang zum Smart Portal zur Verfügung stellen, über den der Kunde sein Kunden-Konto auf dem Smart Portal verwalten kann, einschließlich des Hinzufügens von Mitarbeitenden und der Verwaltung von Inhalten („**Kunden-Konto**“);
- 2.1.2 dem Kunden über das Kunden-Konto die Nutzung eines für den Kunden eingerichteten Bereichs des Smart Portal mit dem Funktionsumfang der im Vertrag vereinbarten Pakete für das Smart Portal („**Kunden-Bereich**“) ermöglichen;
- 2.1.3 dem Kunden regelmäßige Updates und Verbesserungen des Smart Portal für die grundsätzliche Funktionsfähigkeit der vereinbarten Pakete bereitstellen,
wobei alle Punkte (a) bis (c) im Folgenden und insbesondere im Vertrag und der Leistungsbeschreibung für das Smart Portal („**Leistungsbeschreibung**“) näher beschrieben werden. Die Leistungsbeschreibung kann der Kunde jederzeit hier einsehen: still.eu/ssp (Leistungsbeschreibung STILL Smart Portal).
- 2.2 Der Kunde und seine Anwender sind berechtigt, über das Smart Portal bestimmte Inhalte, wie nachfolgend näher beschrieben, abzurufen, einzugeben, zu bearbeiten, zu erstellen, zu löschen, zu übermitteln oder sonst zugänglich zu machen. STILL kann sich zur Erbringung der Leistungen Dritter bedienen.
- 2.3 Liefer- und Leistungstermine bzw. -fristen sind nur verbindlich, wenn STILL die Verbindlichkeit ausdrücklich bestätigt.
- 2.4 Unbeschadet der Nutzungsrechte des Kunden und der Gewährleistungen von STILL gemäß diesen Nutzungsbedingungen behält sich STILL das Recht vor, nach eigenem Ermessen und zusätzlich zu den Änderungen, die im Rahmen der Wartung gemäß Ziffer 6 vorgenommen werden, Änderungen an dem Smart Portal vorzunehmen, die STILL für notwendig oder nützlich erachtet, um (a)(i) die Qualität oder Funktionalität des Smart Portal aufrechtzuerhalten oder zu verbessern; (ii) die Wettbewerbsfähigkeit des

Smart Portal oder auf dem Markt für das Smart Portal aufrechtzuerhalten oder zu verbessern; oder (iii) die Kosteneffizienz und/oder Leistung des Smart Portal aufrechtzuerhalten oder zu verbessern; oder (b) geltende Gesetze einzuhalten. STILL wird den Kunden über die Umsetzung solcher Änderungen informieren und im Zusammenhang mit solchen Änderungen angemessene Unterstützung leisten, um eine angemessene und kontinuierliche Nutzung des Smart Portal durch den Kunden und seine Anwender sicherzustellen.

3 Zugangsgewährung zum Kunden-Konto

- 3.1 Unbeschadet vereinbarter kostenpflichtiger Leistungen zur Ersteinrichtung des Smart Portal für den Kunden und vorbehaltlich der in diesen Nutzungsbedingungen beschriebenen Mitwirkung des Kunden wird STILL vor dem Datum des Leistungsbeginns das Kunden-Konto für den Kunden vorbereiten und einen Registrierungs-Link per E-Mail an die vorab vom Kunden nach Maßgabe von Ziffer 3.2 genannte E-Mail-Adresse senden oder dem Kunden auf sonstige Weise Zugang zu dem Kunden-Konto gewähren. Weitere Leistungen schuldet STILL im Rahmen der Zugangsgewährung zum Kunden-Konto nur, wenn dies ausdrücklich im Vertrag vereinbart ist. Insbesondere erbringt STILL Leistungen zur Grundkonfiguration des Smart Portals für das spezifische Flotten- und Geschäftsszenarios des Kunden und zur Einführungsschulung für Flotten-Administratoren und Anwender nur aufgrund gesonderter Vereinbarung im Vertrag und nur als kostenpflichtige Leistungen.
- 3.2 Der Kunde wird STILL unverzüglich nach Abschluss des Vertrags eine Person aus seinem Unternehmen oder der Unternehmensgruppe des Kunden und deren E-Mail-Adresse schriftlich mitteilen, die als erste Person uneingeschränkten Zugriff zu dem Kunden-Konto und unbeschränkte Rechte innerhalb des Kunden-Kontos erhalten soll („**Erst-Administrator**“). Hierbei ist der Kunde zur Angabe einer gültigen geschäftlichen E-Mail-Adresse verpflichtet; die Verwendung von Trashmail-Adressen oder privaten Konten (gmail.com etc.) ist nicht zulässig. Der Kunde wird sicherstellen, dass der Erst-Administrator zur Abgabe von rechtsgeschäftlichen Erklärungen insoweit berechtigt ist, als diese die Akzeptanz von Nutzungsbedingungen für das Smart Portal betreffen.
- 3.3 Sofern der Kunde bislang für den Erst-Administrator nicht über eine zentrale Nutzer-Identifikationsnummer für die Online-Dienste der KION-Unternehmensgruppe („**KION Central User ID**“ oder „**KCID**“) verfügt, wird der Erst-Administrator über den Registrierungs-Link zunächst zu einer Webseite geleitet und zur Registrierung für die KION Central User ID aufgefordert. Eine gültige KCID ist Voraussetzung, um die Registrierung für das Kunden-Konto fortzusetzen und das Smart Portal zu nutzen. Die KCID wird nicht von STILL erstellt und verwaltet, sondern von einer anderen Gesellschaft der KION-Unternehmensgruppe („**KCID-Verwaltungsgesellschaft**“) zentral für sämtliche Unternehmen und Online-Angebote der KION-Unternehmensgruppe. Die Registrierung für die KCID und deren Nutzung unterliegen eigenen Nutzungsbedingungen der KCID-Verwaltungsgesellschaft.

3.4 Sofern bzw. sobald der Erst-Administrator über eine KION Central User ID verfügt und sich mit seiner KCID bei der KCID-Verwaltungsgesellschaft angemeldet hat, gelangt der Erst-Administrator mit dem von STILL übersandten Registrierungs-Link in den Kunden-Bereich des Smart Portal. STILL kann den Erst-Administrator dort nochmals auffordern, die vorliegenden Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils aktuellen Fassung in Vertretung des Kunden zu akzeptieren.

4 Nutzung des Kunden-Bereichs

4.1 Nach Abschluss des Registrierungsprozesses nach Maßgabe von Ziffer 3 kann der Erst-Administrator des Kunden beliebig viele Personen als Anwender für den Kunden-Bereich auf dem Smart Portal freigeben („**Anwender**“). Für die Einrichtung von Anwender-Zugängen gelten im Einzelnen die nachstehenden Bestimmungen.

4.1.1 Mitarbeitende von Wettbewerbern von STILL kommen als Anwender nicht in Betracht, und der Kunde darf solchen Personen keinen Zugriff auf das Smart Portal gewähren.

4.1.2 Anwender können mit unterschiedlichen Rechten betreffend den Abruf, die Eingabe, die Bearbeitung, Erstellung, Löschung, Übermittlung oder Zugänglichmachung von Inhalten eingerichtet werden, wie im Einzelnen in der Leistungsbeschreibung beschrieben. Insbesondere können weitere Anwender neben dem Erst-Administrator uneingeschränkten Zugriff zu dem Kunden-Konto und unbeschränkte Rechte innerhalb des Kunden-Kontos erhalten (zusammen „**Flotten-Administratoren**“).

4.1.3 Weitere Flotten-Administratoren haben insbesondere die Möglichkeit und das Recht, ihrerseits weitere Anwender für das Smart Portal und den Kunden-Bereich freizugeben. STILL kann jeden weiteren Flotten-Administrator (auch anstelle des Erst-Administrators) auffordern, die vorliegenden Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils aktuellen Fassung in Vertretung des Kunden zu akzeptieren. Alle weiteren Flotten-Administratoren müssen deshalb zur Abgabe von rechtsgeschäftlichen Erklärungen insoweit berechtigt sein, als diese die Akzeptanz von Nutzungsbedingungen für das Smart Portal betreffen.

4.1.4 Die Einrichtung von Anwendern einschließlich weiterer Flotten-Administratoren erfordert die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse für jede einzelne Person; Ziffer 3.2, Satz 2 dieser Nutzungsbedingungen gilt insoweit entsprechend. Hierauf sendet STILL einen Registrierungs-Link per E-Mail an die neu eingerichteten Anwender einschließlich weiterer Flotten-Administratoren. Für die Registrierung der einzelnen Anwender einschließlich weiterer Flotten-Administratoren gelten die Ziffern 3.3 und 3.4 dieser Nutzungsbedingungen entsprechend.

4.1.5 STILL ist nicht verpflichtet zu prüfen, ob die vom Kunden bzw. dem Erst-Administrator oder einem weiteren Flotten-Administrator angegebene(n) E-Mail-Adresse(n) gültig ist bzw. sind oder ob der Inhaber oder jeder Nutzer dieser E-Mail-Adresse(n) tatsächlich berechtigt ist bzw. sind, auf das Kunden-Konto auf dem Smart Portal und die darin abrufbaren Inhalte des Kunden, einschließlich Informationen zu Endkunden und ggf. anderer vertraulicher Informationen des Kunden, zuzugreifen.

- 4.1.6 Der Kunde bzw. der Erst-Administrator und jeder weitere Flotten-Administrator können jederzeit und nach eigenem Ermessen einzelne Anwender-Zugänge löschen oder die den einzelnen Anwendern zugewiesenen Rechte verändern, um bestimmte Anwender vom weiteren Zugriff auf das Kunden-Konto auf dem Smart Portal auszuschließen bzw. die ihnen beim Zugriff auf das Kunden-Konto auf dem Smart Portal gewährten Rechte einzuschränken oder zu erweitern. Es muss dabei stets wenigstens eine Person mit den Rechten eines Flotten-Administrators eingerichtet bleiben.
- 4.2 Für die Nutzung des Kunden-Bereichs auf dem Smart Portal ist für jeden Anwender ein internetfähiges Gerät, z.B. ein PC oder Tablet, mit aktiver Internetverbindung notwendig. Der Zugriff erfolgt ausschließlich webbasiert über das Internet unter Nutzung aktueller Browser gemäß der Leistungsbeschreibung.
- 4.3 Der Kunde wird angemessene Anstrengungen unternehmen, um den unbefugten Zugriff auf sein Kunden-Konto oder dessen unbefugte Nutzung zu verhindern, insbesondere durch geeignete Weisungen gegenüber Anwendern, die ihnen mitgeteilten bzw. die von ihnen selbst gewählten Zugangsdaten nicht mit Dritten zu teilen und durch Bekanntgabe dieser Nutzungsbedingungen gegenüber Anwendern. STILL unterstützt den Kunden bei diesen Anstrengungen, indem STILL die Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils aktuellen Fassung auf dem Smart Portal zum Abruf und zur Speicherung auf einem dauerhaften Datenträger bereithält.
- 4.4 Der Kunde wird STILL unverzüglich schriftlich informieren, sobald der Kunde Kenntnis davon erhält, dass
- 4.4.1 es zu einem unbefugten Zugriff auf das Kunden-Konto oder eine unbefugte Nutzung des Kunden-Kontos gekommen ist; oder
- 4.4.2 die einem Anwender mitgeteilten bzw. die von einem Anwender selbst gewählten Zugangsdaten mit Dritten geteilt wurden, verloren gegangen sind oder Gegenstand eines Datenlecks geworden sind.
- Nach einer solchen Mitteilung des Kunden werden die Parteien zusammenarbeiten, um die möglichen negativen Folgen des Vorfalls abzuwenden oder zu begrenzen.
- 4.5 Der Kunde wird das Smart Portal nur in Übereinstimmung mit der Leistungsbeschreibung, den Bestimmungen des Vertrags und dieser Nutzungsbedingungen sowie den anwendbaren Gesetzen und behördlichen Vorschriften nutzen, einschließlich in Bezug auf den Export und Reexport von Software, technischen Daten und Informationen oder Derivaten solcher Software oder technischer Daten und Informationen aus einer beliebigen Jurisdiktion. Der Kunde wird alle Anwender entsprechend anweisen und ist gegenüber STILL für sämtliche Aktivitäten aller Anwender verantwortlich, denen der Kunde nach Maßgabe von Ziffer 4.1 Zugang zu dem Kunden-Konto gewährt hat.
- 4.6 Der Kunde wird STILL alle erforderlichen Informationen zur Verfügung stellen, wenn der Kunde eine Nichtkonformität des Smart Portal mit der Leistungsbeschreibung, den

Bestimmungen des Vertrags und dieser Nutzungsbedingungen oder den anwendbaren Gesetzen und behördlichen Vorschriften feststellt, damit die STILL diese Nichtkonformität diagnostizieren und beheben kann.

- 4.7 Der Kunde gewährt STILL für die Dauer der Laufzeit des Vertrags das Recht, die von dem Kunden und dessen Anwendern in dem Kunden-Konto eingegebenen, erstellten oder sonst zugänglich gemachten Dateien, Daten, Informationen und sonstigen Inhalten (zusammen „**Inhalte**“) auf der für den Betrieb des Smart Portal eingesetzten IT-Infrastruktur zu speichern und darauf zuzugreifen und diese Inhalte zu verarbeiten, soweit dies erforderlich ist, um dem Kunden den Kunden-Bereich auf dem Smart Portal nach Maßgabe des Vertrags und dieser Nutzungsbedingungen zur Verfügung zu stellen.

5 Rechte des Kunden; Verfügbarkeit

- 5.1 STILL räumt dem Kunden ab dem Datum des Leistungsbeginns, vorbehaltlich der Verfügbarkeit und für die Laufzeit des Vertrags ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares Recht ein, das Smart Portal in dem vereinbarten Umfang und für die vertraglich vorgesehenen Zwecke zu nutzen. Das dem Kunden gewährte Recht steht unter der Bedingung, dass der Kunde die Bestimmungen des Vertrags und insbesondere die in diesen Nutzungsbedingungen enthaltenen Beschränkungen für die Nutzung des Smart Portal, einhält. Alle Rechte, die dem Kunden nicht ausdrücklich eingeräumt werden, bleiben STILL vorbehalten.
- 5.2 Der Kunde ist nicht dazu berechtigt und wird es unterlassen: (a) das Smart Portal oder das Kunden-Konto zu lizenziieren, unterzulizenziieren, zu verkaufen, zu übertragen, abzutreten, zu vertreiben oder anderweitig kommerziell zu nutzen oder Dritten (einschließlich verbundener Unternehmen des Kunden) zur Verfügung zu stellen, sofern dies nicht ausdrücklich im Vertrag oder in diesen Nutzungsbedingungen gestattet ist; (b) das Smart Portal zu verändern oder davon abgeleitete Werke zu erstellen; (c) Bestandteile des Smart Portal, mit Ausnahme der Inhalte, herunterzuladen oder anderweitig zu kopieren, um sie außerhalb des Smart Portal zu vervielfältigen; (d) rechtsverletzendes, obszönes, bedrohliches, verleumderisches oder anderweitig ungesetzliches oder unerlaubtes Material an das Smart Portal zu senden oder darin zu speichern; (e) Material, das Viren, Würmer, Trojaner, Spam oder andere schädliche Computercodes, Dateien, Skripte, Agenten oder Programme enthält, an das Smart Portal zu senden oder darin zu speichern; (f) die Integrität oder Leistungsfähigkeit des Smart Portal zu beeinträchtigen oder zu stören, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Durchführung von Denial-of-Service-Attacken; und/oder (g) das Smart Portal unter Verletzung von geltendem Recht, insbesondere von Datenschutzgesetzen, zu nutzen.
- 5.3 Der Kunde wird STILL und ihre verbundenen Unternehmen, Geschäftsführungsmitglieder und/oder Mitarbeitenden von allen Schäden, Aufwendungen und Kosten (einschließlich Anwaltsgebühren und -kosten) freistellen und freihalten, die sich aus (a) der behaupteten Verletzung geistiger Eigentumsrechte eines Dritten wegen der von dem Kunden auf dem Smart Portal zugänglich gemachten

Inhalte; (b) der behaupteten Verletzung von anwendbaren Gesetzen, insbesondere von Datenschutzgesetzen und Gesetzen zur Exportkontrolle, aufgrund der Nutzung des Kunden-Bereichs; oder (c) einem Verstoß des Kunden gegen die Bestimmungen der vorstehenden Ziffern 4.3, 4.4, 4.5 oder 5.2 ergeben. Im Falle einer Freistellungsverpflichtung nach dieser Ziffer 5.3 wird STILL: (a) den Kunden unverzüglich schriftlich von einem solchen Anspruch benachrichtigen; (b) dem Kunden die alleinige Kontrolle über die Verteidigung und Beilegung des Anspruchs überlassen; und (c) dem Kunden auf dessen Kosten alle verfügbaren Informationen und angemessene Unterstützung zur Verfügung stellen.

- 5.4 In den Fällen der Ziffer 5.3 behält sich STILL zusätzlich das Recht vor, den Zugang des Kunden oder einzelner Anwender zu dem Kunden-Konto des Smart Portal zu sperren, wenn und soweit dies zur Wahrung eigener berechtigter Interessen oder der berechtigten Interessen Dritter erforderlich ist. Im Falle einer Sperrung nach dieser Ziffer 5.4 wird STILL dem Kunden vor oder gleichzeitig mit dem Wirksamwerden der Sperrung eine Begründung dieser Entscheidung übermitteln. Die STILL nach dieser Ziffer 5.4 eingeräumten Rechte bestehen nur, wenn der Kunde mindestens fahrlässig gehandelt hat.

6 Weitere Leistungen von STILL

- 6.1 STILL wird organisatorische und technische Sicherheitsvorkehrungen treffen, um die Sicherheit, Vertraulichkeit und Integrität der Inhalte zu schützen. Diese Sicherheitsvorkehrungen umfassen unter anderem Maßnahmen zur Verhinderung des unbefugten Zugriffs, der unbefugten Nutzung, der unbefugten Änderung oder der unbefugten Offenlegung von Inhalten.
- 6.2 Für den Fall, dass Wartungsarbeiten an dem Smart Portal erforderlich werden, die einen Ausfall des Smart Portal verursachen oder die Nutzung des Smart Portal durch den Kunden anderweitig einschränken oder unterbrechen können, bemüht sich STILL um eine schnellstmögliche Wiederherstellung der Verfügbarkeit des Kunden-Bereichs; STILL wird den Kunden in diesen Fällen über den Fortgang der Wartungsarbeiten fortlaufend in angemessenem Umfang unterrichten.
- 6.3 Um eine direkte und schnelle Kommunikation mit STILL zu ermöglichen, können Anwender des Smart Portal zwischen den folgenden Kommunikationswegen wählen:
E-Mail-Kontakt bzw. Meldung über das Ticketing System. Entsprechende Links finden Anwender des Smart Portal direkt im Smart Portal unter der Rubrik „Support“.
- 6.4 STILL bietet für das Smart Portal ein Verfahren zur rein elektronischen Meldung von als rechtswidrig erkannten, auf dem Smart Portal abrufbaren Informationen an. Dieses Verfahren steht auch dem Kunden und seinen Anwendern offen. Jede Meldung des Kunden muss (a) eine hinreichend begründete Erläuterung dazu enthalten, warum der Kunde die fraglichen Informationen als rechtswidrig erachtet; (b) eine eindeutige Angabe des genauen elektronischen Speicherorts dieser Informationen, etwa die

präzise URL-Adresse bzw. die präzisen URL-Adressen, oder, soweit erforderlich, weitere, hinsichtlich der Art der Inhalte und der konkreten Art des Smart Portal zweckdienliche Angaben zur Ermittlung der rechtswidrigen Inhalte enthalten; (c) den Namen und die E-Mail-Adresse der meldenden Person oder Einrichtung enthalten, es sei denn, es handelt sich um Informationen, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie eine in den Artikeln 3 bis 7 der Richtlinie 2011/93/EU genannte Straftat betreffen; sowie (d) eine Erklärung darüber enthalten, dass die meldende Person oder Einrichtung in gutem Glauben davon überzeugt ist, dass die in der Meldung enthaltenen Angaben und Anführungen richtig und vollständig sind.

- 6.5 Nach Erhalt einer Meldung im Sinne der Ziffer 6.4 wird STILL der meldenden Person unverzüglich eine Empfangsbestätigung betreffend ihre Meldung an die angegebene elektronische Kontaktadresse senden.
- 6.6 STILL wird alle Meldungen nach Maßgabe der Ziffer 6.4 bearbeiten und zeitnah, sorgfältig, frei von Willkür und objektiv über die gemeldeten Informationen entscheiden. Wenn STILL zu dieser Bearbeitung oder Entscheidungsfindung automatisierte Mittel einsetzen sollte, erfolgt eine entsprechende Information im Zusammenhang mit der Bereitstellung des Meldekanals nach Ziffer 6.4. STILL teilt der betreffenden Person unverzüglich ihre Entscheidung in Bezug auf die gemeldeten Informationen mit und weist dabei auf die möglichen Rechtsbehelfe gegen diese Entscheidung hin.
- 6.7 Bei einem Verdacht auf Straftaten ist STILL nach Maßgabe von Art. 18 der Verordnung (EU) 2022/2065 (Digitale-Dienste-Gesetz) dazu verpflichtet, die zuständigen Strafverfolgungs- bzw. Justizbehörden hiervon in Kenntnis zu setzen.

7 Nutzungsrechte an Daten des Kunden

- 7.1 Mit Abschluss des Vertrags gestattet der Kunde STILL, die über die Flotte generierten Produktdaten sowie die ggf. über die Funktionen des Smart Portals bzw. der Apps generierten verbundenen Dienstdaten als Datenempfänger bzw. als Dateninhaber für die in der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten beschriebenen Zwecke und in dem dort dargestellten Umfang zu nutzen.
- 7.2 Die Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten ist für den Kunden hier abrufbar: still.eu/ssp (Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten STILL Smart Portal).
- 7.3 Die Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten enthält mit Geltung der Datenverordnung (VO (EU) 2023/2854) die erforderlichen Informationen zur Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten durch die Parteien, nämlich
 - 7.3.1 für solche Teile der Flotte, die vernetzte Produkte im Sinne der Datenverordnung (VO (EU) 2023/2854) sind, (a) Angaben betreffend die Art, das Format und den geschätzten Umfang der Produktdaten, die das vernetzte Produkt generieren kann;

- (b) die Angabe, ob das vernetzte Produkt in der Lage ist, Daten kontinuierlich und in Echtzeit zu generieren; (c) die Angabe, ob das vernetzte Produkt in der Lage ist, Daten auf einem Gerät oder einem entfernten Server zu speichern, gegebenenfalls einschließlich der vorgesehenen Speicherungsdauer; und (d) die Angabe, wie der Nutzer auf die Daten zugreifen, sie abrufen oder gegebenenfalls löschen kann, einschließlich der technischen Mittel hierfür sowie die betreffenden Nutzungsbedingungen und die betreffende Dienstqualität;
- 7.3.2 für verbundene Dienste im Sinne der Datenverordnung (VO (EU) 2023/2854) (a) Angaben betreffend die Art, den geschätzten Umfang und die Häufigkeit der Erhebung der Produktdaten und gegebenenfalls die Modalitäten, nach denen der Nutzer auf diese Daten zugreifen oder sie abrufen kann, einschließlich der Modalitäten von STILL als künftigem Dateninhaber in Bezug auf die Speicherung und der Dauer der Aufbewahrung von Daten; (b) Angaben betreffend die Art und den geschätzten Umfang der zu generierenden verbundenen Dienstdaten sowie die Modalitäten, nach denen der Nutzer auf diese Daten zugreifen oder sie abrufen kann, einschließlich der Modalitäten von STILL als künftigem Dateninhaber in Bezug auf die Speicherung und der Dauer der Aufbewahrung von Daten; (c) die Angabe, ob STILL erwartet, ohne Weiteres verfügbare Daten selbst zu verwenden, und die Zwecke, zu denen diese Daten verwendet werden sollen, und ob STILL beabsichtigt, einem oder mehreren Dritten zu gestatten, die Daten zu mit dem Nutzer vereinbarten Zwecken zu verwenden; (d) die Identität von STILL als Dateninhaber sowie gegebenenfalls anderer Datenverarbeitungsparteien; (e) die Kommunikationsmittel, über die der STILL schnell kontaktiert und effizient mit STILL kommuniziert werden kann; (f) die Angabe, wie der Nutzer darum ersuchen kann, dass die Daten an einen Dritten weitergegeben werden, und wie er die Datenweitergabe gegebenenfalls beenden kann; (g) die Angabe, ob STILL als Dateninhaber Inhaber von Geschäftsgeheimnissen ist, die in den Daten enthalten sind, die über das vernetzte Produkt zugänglich sind oder die bei der Erbringung eines verbundenen Dienstes generiert werden, und, wenn STILL nicht Inhaber von Geschäftsgeheimnissen ist, die Identität des Inhabers des Geschäftsgeheimnisses.
- 7.4 Ergänzungen oder sonstige Änderungen der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten bedürfen keiner schriftlichen Vereinbarung der Parteien, sondern erfolgen einseitig durch STILL, wenn dies im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des Smart Portal und/oder aufgrund sonstiger Umstände, einschließlich der Veröffentlichung oder Änderung von Gestaltungshinweisen durch die zuständigen Aufsichtsbehörden erforderlich wird.
- 7.5 STILL wird dem Kunden ergänzte oder sonst aktualisierte Versionen der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten bereitstellen. Die Bereitstellung der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten sowie etwaiger Ergänzungen oder sonstiger Aktualisierungen kann nach eigenem Ermessen von STILL durch schriftliche oder elektronische Übermittlung an den Kunden oder durch Bereitstellung innerhalb des Smart Portal erfolgen. STILL wird sich darum bemühen, den Kunden rechtzeitig auf anstehende Ergänzungen und sonstige Aktualisierungen der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten hinzuweisen. Stellt

STILL Ergänzungen und sonstige Aktualisierungen der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten über das Smart Portal für den Kunden bereit, ist der Kunden ungeachtet des vorstehenden Satzes dazu verpflichtet, regelmäßig zu prüfen, ob im Smart Portal ergänzte oder aktualisierte Fassungen der Übersicht Nutzung von Produkt- und verbundenen Dienstdaten verfügbar sind.

- 7.6 Eine Vergütung für die an den Produktdaten und verbundenen Dienstdaten eingeräumten Rechte schuldet STILL dem Kunden angesichts der für den Kunden umgekehrt kostenfreien Bereitstellung des Smart Portal und der in diesen Nutzungsbedingungen beschriebenen weiteren Leistungen von STILL für den Kunden nicht.

8 Zahlungsverpflichtungen des Kunden

- 8.1 Für die Leistungen von STILL und die Einräumung von Nutzungsrechten an dem Kunden-Bereich auf dem Smart Portal gemäß Ziffer 2.1 und den weiteren Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen schuldet der Kunde keine Vergütung.
- 8.2 Für die Anbindung an das Internet, das Bereitstellen oder das Aufrechterhalten der Netzverbindung zu einem vom Kunden ggfs. genutzten Rechenzentrum sowie das Beschaffen und Bereitstellen von Netzzugangskomponenten für das Internet auf der Seite des Kunden ist dieser allein verantwortlich. Dies ist nicht Bestandteil der Leistungen von STILL. Hierfür anfallende Kosten sind vom Kunden zu tragen.
- 8.3 Die Verpflichtung des Kunden zur Vergütung kostenpflichtiger Leistungen nach Maßgabe der diesen jeweils zugrunde liegenden Vereinbarungen bleibt unberührt.

9 Gewährleistung und Haftung

- 9.1 Unbeschadet der Ziffer 9.2 weist STILL darauf hin, dass das Smart Portal auf Hardware- und Softwarekomponenten aufbaut, diese beinhaltet oder von diesen abhängig ist, die STILL seinerseits von Drittherstellern bezieht bzw. lizenziert („**Dritthersteller-Komponenten**“). STILL (a) kann daher nicht jeden auftretenden Mangel solcher Dritthersteller-Komponenten selbst beheben oder hat nicht die notwendigen Rechte hierzu, sondern (b) muss bestimmte Mängelmeldungen an den jeweiligen Hersteller oder Anbieter der Dritthersteller-Komponenten weiterleiten und von diesem die Beseitigung des Mangels verlangen, wobei (c) STILL stets bemüht sein wird, eine Nachbesserung so schnell und zügig wie möglich durchzuführen, ohne dass (d) STILL in der Lage oder verpflichtet ist, bestimmte Reaktions- oder Nachbesserungszeiten zu gewährleisten, die der Kunde oder die Parteien für angemessen halten.
- 9.2 Für die Haftung von STILL und die Gewährleistungsrechte des Kunden im Rahmen dieser Nutzungsbedingungen gelten die nachstehenden Bestimmungen.

- 9.2.1 STILL haftet für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung beruhen, nach den gesetzlichen Bestimmungen.
- 9.2.2 STILL haftet für Schäden, die auf einer grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen, uneingeschränkt. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet STILL nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht, also eine Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung dieses Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf, verletzt wurde. In diesem Fall ist die Haftung auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 9.2.3 Ziffer 9.2.1 und 9.2.2 gelten auch im Falle mangelbedingter Schäden, die im Rahmen der Gewährleistung von dem Kunden geltend gemacht werden. Eine Ersatzvornahme durch den Kunden kommt erst und nur dann in Betracht kommt, wenn STILL die Nacherfüllung ernsthaft und endgültig verweigert oder ein neuerlicher Versuch der Nacherfüllung durch STILL für den Kunden unzumutbar ist.
- 9.3 Die in dieser Ziffer 9 geregelte Haftungsbeschränkung gilt auch für die Haftung der Organe, Vertreter oder Erfüllungsgehilfen von STILL.

10 Laufzeit und Kündigung

- 10.1 Laufzeit und ordentliche Kündigung der nach Maßgabe dieser Nutzungsbedingungen von STILL erbrachten Leistungen richten sich nach den Bestimmungen des zugrunde liegenden Vertrags.
- 10.2 Außerordentliche Kündigungsrechte der Parteien nach § 314 BGB bleiben unberührt. Unbeschadet dessen liegt ein wichtiger Grund zur Kündigung für STILL insbesondere dann vor, wenn der Kunde in seinen wirtschaftlichen Verhältnissen so wesentliche Einbußen erleidet oder zu erleiden droht, dass seine Tätigkeit dadurch zum Nachteil von STILL beeinträchtigt wird; dies ist insbesondere dann der Fall, wenn über das Vermögen des Kunden Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens gestellt oder das Insolvenzverfahren über sein Vermögen eröffnet wird und hierdurch Einschränkungen der Leistungsfähigkeit des Kunden zu befürchten sind. Eine Abmahnung ist entbehrlich, wenn besondere Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die sofortige Kündigung rechtfertigen.
- 10.3 Eine Kündigung bedarf der Schriftform.

11 Datenschutz

Unbeschadet der weiteren Bestimmungen des Vertrags betreffend die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Parteien, kann es für die Zwecke der Bereitstellung und Nutzung des Smart Portal erforderlich sein, dass STILL personenbezogene Daten des Kunden, seiner Anwender und/oder Endkunden als Auftragsverarbeiter im Auftrag des Kunden verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag gemäß

Art. 28 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung) erfolgt in diesen Fällen nach Maßgabe der für den Kunden hier abrufbaren Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung: still.eu/ssp (AVV Smart Portal).

12 Vertraulichkeit

- 12.1 „**Vertrauliche Informationen**“ sind alle Informationen, die von einer Partei (der „**offenlegenden Partei**“) der anderen Partei (der „**empfangenden Partei**“) in irgendeiner Form offengelegt werden und die als vertraulich bezeichnet werden oder die angesichts ihrer Art und der Umstände der Offenlegung vernünftigerweise als vertraulich angesehen werden sollten. Zu den vertraulichen Informationen gehören unter anderem die dem Kunden-Bereich zugrunde liegende Technologie, die Leistungsbeschreibung, die Preisgestaltung von STILL und diese Nutzungsbedingungen. Ungeachtet des Vorstehenden umfassen die vertraulichen Informationen keine Informationen, die: (a) der Öffentlichkeit allgemein bekannt sind oder werden, ohne dass die empfangende Partei eine Verpflichtung gegenüber der offenlegenden Partei verletzt hat; (b) der empfangenden Partei vor ihrer Offenlegung durch die offenlegende Partei bekannt waren; (c) die empfangende Partei von einem Dritten ohne Verpflichtung zur Vertraulichkeit erhalten hat; oder (d) von der empfangenden Partei unabhängig entwickelt wurden, ohne dass sie die vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei verwendet hat.
- 12.2 Die empfangende Partei wendet beim Schutz der vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei mindestens die gleiche Sorgfalt an wie beim Schutz ihrer eigenen vertraulichen Informationen, jedoch keinesfalls weniger als einen angemessenen Sorgfaltsstandard.
- 12.3 Die empfangende Partei verpflichtet sich: (a) die vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei nicht zu verwenden, es sei denn, dies ist nach Maßgabe des Vertrags oder dieser Nutzungsbedingungen gestattet; und (b) den Zugang zu den vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei auf ihre Angestellten, Vertreter und Auftragnehmer zu beschränken, die diesen Zugang benötigen, um ihre Aufgaben im Rahmen des Vertrags und dieser Nutzungsbedingungen zu erfüllen, und die entweder der empfangenden Partei gegenüber zur Vertraulichkeit verpflichtet sind oder an berufliche Geheimhaltungspflichten gebunden sind, deren Schutz jeweils nicht weniger streng ist als der in dieser Ziffer 12 festgelegte. Keine der Parteien ist aufgrund dieser Ziffer 12 dazu verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, mit denen sie sich in Widerspruch zu den anwendbaren Gesetzen zum Schutz von hinweisgebenden Personen setzen würde.
- 12.4 Unbeschadet dieser Ziffer 12 im Übrigen, ist es STILL gestattet, Nutzungsdaten betreffend die Nutzung des Kunden-Bereichs durch die Anwender des Kunden zu erheben und diese zu verwenden, um die Produkte und Dienstleistungen von STILL zu entwickeln, zu verbessern, zu unterstützen und zu betreiben. STILL ist nicht berechtigt, Nutzungsdaten, die vertrauliche Informationen des Kunden enthalten, an Dritte weiterzugeben, es sei denn (a) in Übereinstimmung mit dieser Ziffer 12; oder (b) in dem

Umfang, in dem die Nutzungsdaten aggregiert und anonymisiert werden, sodass der Kunde und seine Anwender nicht identifiziert werden können.

- 12.5 Die empfangende Partei kann die vertraulichen Informationen der offenlegenden Partei offenlegen, soweit sie gesetzlich dazu gezwungen ist, vorausgesetzt, die empfangende Partei bemüht sich in angemessener Weise, die offenlegende Partei vorab von der erzwungenen Offenlegung in Kenntnis zu setzen und gewährt ihr auf ihre Kosten angemessene Unterstützung, damit die offenlegende Partei die Offenlegung anfechten oder einschränken kann.
- 12.6 Die Pflichten gemäß dieser Ziffer 12 bleiben unabhängig von den Gründen für die Beendigung des Vertrags über das Vertragsende hinaus bestehen.
- 12.7 Um Widersprüche zu vermeiden, finden die vorstehenden Absätze dieser Ziffer 12 keine Anwendung, wenn die Parteien vor dem Tag des Inkrafttretens eine gegenseitige Vertraulichkeitsvereinbarung abgeschlossen haben oder nach dem Tag des Inkrafttretens eine solche gegenseitige Vertraulichkeitsvereinbarung abschließen, sei es als Teil des Vertrags oder unabhängig davon.

13 Sonstige Bestimmungen

- 13.1 Diese Nutzungsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland ohne Berücksichtigung der Bestimmungen zur Rechtswahl oder des Kollisionsrechts einer anderen Rechtsordnung und mit Ausnahme des Übereinkommens der Vereinten Nationen über den internationalen Warenkauf.
- 13.2 Für alle Streitigkeiten, die sich aus oder in Verbindung mit diesen Nutzungsbedingungen ergeben, sind, soweit gesetzlich zulässig, ausschließlich die Gerichte am Sitz von STILL zuständig. STILL ist allerdings dazu berechtigt, jedes ansonsten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zuständige Gericht anzurufen.
- 13.3 Die Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen lässt die Wirksamkeit der Nutzungsbedingungen im Übrigen unberührt.
- 13.4 Im Falle von Lücken in diesen Nutzungsbedingungen werden die Parteien in gemeinsamer Abstimmung die Lücke durch eine Bestimmung ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck dieser Nutzungsbedingungen am nächsten kommt.